

So man in diesem Kupfferstück begehrt zu messen die vorgehende hochte v durch behelff von ein ander hochde so miß erstlich die distantia $h f$ vnd $a g$ stelt vor dein Quadrant in h / vndt mache als in diesem Capittel gelehrt / vndt es soll auch nach deinem begehren komen / wahr mit man dieses messen solle / stehet vorgeschriben im ingang beyder beschreibung des Quadrat dieses theills

DAS X. CAPITTEL.

Lehrt erkennen den puncten Umbra Recta vndt Versæ auff die 100. theillen / Demonstirt vndt vergleycht sich der vorgehende Scala.

Neme erstlich ein sichere distantia recht von dem Thurn $A B$ / nicht bey seyten wege / anderst solte grosse irung im messen fallen / als dan stelle dein Instrument recht nach dem Perpendicularum als vorgehende gelehrt ist diß gethan sein / so rucke dein regel so lang hin vnd wider biß man das oberste von dem Thurn A sehest / vndt neme achtung was dein regel berure haet Umbra Recta / vndt mercke nach dem Horizont, vndt da dein gesicht falt vndt wie vill theill dieselbe abschneit als hir 30 / die gemessen distantia ist 15. vndt die ganze Scala ist 100 / stelt also in die regel.

Berurte.	Distantia.	Scala.
30	15	100
Es soll komen die hochde $A B$ 50. fuess.		

Auff ein ander Exempel.

Messe wie fern der stant in L van B ist / vndt solt finden 12. fuessen BL / was gibet Instrument 30 / vndt die ganze Scala 100 / steldt in die regel van D etry / komt 40 fuess vor $A Z$. hier bey thut die lenge des steckens DL 10 fuess / vndt ist die hochde des Thurns $A B$ / vndt ist als vorgehend / nicht mehr als der stecken / ist in 10. theyl getheylt / daruin das die maß mit der andern sich besser veraccordirt im messen.

Ein ander Exempel als in beiden stenden
Umbra Recta falk.